

Aktueller Stand

Der Ortsbeirat Oppau und der Stadtrat haben in ihren Sitzungen am 20. bzw. 25. Oktober 2021 die Projektauswahl für die Beantragung der Zuwendungen bestätigt.

Für insgesamt acht Projekte mit Gesamtkosten in Höhe von 1.001.000 EUR konnten Ende Oktober 2021 beim Innenministerium Rheinland-Pfalz Anträge auf Fördermittel eingereicht werden. Es wird damit gerechnet, dass die Entscheidung des Landes bis Ende 2021 vorliegt.

Prüfung der Maßnahmenvorschläge

Anfang 2021 wurden die für die beiden Staddörfer Oppau und Edigheim identifizierten Leitprojekte und Maßnahmen aus Workshop und Befragung einer fachlichen Prüfung unterzogen. Ein eigens dazu eingerichteter dezernatsübergreifend besetzter Arbeitskreis beurteilte die Maßnahmenvorschläge nach ihrer kurz-, mittel- oder langfristigen Realisierungsmöglichkeit.

Wichtige Auswahl-Kriterien waren die Beantwortung nachfolgender Fragen:

- Für welche Projekte existieren bereits Grundlagen und Vorüberlegungen, um diese fristgerecht incl. aller notwendigen Beteiligungen der Bürgerinnen und Bürger, Abstimmungen und Entscheidungen bis Anfang November 2021 zu beantragen?
- Ist eine Fertigstellung bis Ende der Projektlaufzeit 2023 machbar?

Entscheidung der Lenkungsgruppe

Der Entwicklungsprozess Staddörfer soll hauptsächlich durch das bürgerschaftliche Engagement innerhalb der Stadtteile Oppau und Edigheim – von der Basis aus – getragen werden und dadurch die Beziehung der Bürgerinnen und Bürger zu und die Verantwortung für "ihrem/n" Stadtteil" stärken. Aus diesem Grund wurde eine Lenkungsgruppe (LG) unter Vorsitz des Ortsvorstehers Frank Meier vor Ort eingerichtet.

Ihr gehören je ein Mitglied der im Ortsbeirat Oppau vertretenen Fraktionen sowie vier weitere ausgewählte bürgerschaftliche Mitglieder an. Diese Gruppe übernimmt damit stellvertretend für die Bewohnerinnen und Bewohner innerhalb des Prozesses dessen Steuerung.

Basierend auf den Maßnahmenempfehlungen der Verwaltung hat die Lenkungsgruppe (LG) Ende Januar 2021 entschieden, für Oppau das Leitprojekt "Grün und Lebendig" und für Edigheim das Leitprojekt " Erhalten, Pflegen, Ausbauen" vorrangig weiter zu verfolgen.

Dahinter verbergen sich v.a. Maßnahmen die der Aufwertung und Schaffung von attraktiven generationenübergreifend nutzbaren Aufenthaltsflächen und Spielflächen dienen sollen.

Stadtteilübergreifend wurde darüber hinaus auch das Leitprojekt "Riwwer und Niwwer" von der LG in den Fokus gerückt. In den Mittelpunkt soll hier vor allem das Thema "Sauberkeit" gestellt werden.

Ausgewählte Projekte

Folgende Projekte wurden von der Lenkungsgruppe ausgewählt, die innerhalb von mehreren Sitzungen vertieft und weiterentwickelt worden sind. Für diese Projekte sollen bis Anfang

November 2021 die Antragsunterlagen vorbereitet und die notwendigen Gremienbeschlüsse gefasst werden:

Oppau:

- Umgestaltung des Oppauer Parks als Sportpark v.a. für Jugendliche
- Querungshilfe Horst-Schork-Straße in Höhe Seniorenwohnpark

Edigheim:

- Umgestaltung Spielplatz Anglerstraße und Errichtung von Spielgeräten für bewegungseingeschränkte Personen
- Errichtung von Bewegungs- und Fitnessgeräten im Bereich südlich Sportplatz Edigheim für alle Altersgruppen
- Erneuerung des Spielturms am bestehenden Kinderspielplatz "Spielweg Wolfsgrube"
- Umbau Kreuzung Uhlandstraße / Wolfsgrube / Im Zinkig
- Errichtung einer Hundenauslauffläche im Grünzug Oppau / Edigheim (Nähe Stricklerweiher)

Für beide Stadtteile:

- Noch zu bestimmende Maßnahmen zur Müllbeseitigung/-vermeidung in Oppau und Edigheim im Rahmen einer stadtweiten Initiative

Ausblick

Damit auch über den Förderzeitraum hinaus die Entwicklung der beiden Stadtteile weitergeht, ist die Bildung von selbstorganisierten und passenden Projekt-Arbeitsgruppen unbedingt notwendig - vor allem und gerade für die Projekte, für die ein Förderantrag derzeit nicht ins Auge gefasst wird.